



## Beschlussvorlage

Drucksache VL-226/2024

- öffentlich -

Datum: 24.09.2024

### Über

Bürgermeisterin	
Gemeindevertretervorsitzenden	X

Fachbereich	Bauverwaltung
Federführendes Amt	Bauverwaltung
Sachbearbeiter	Udo Schädel

Beratungsfolge	Termin	Beratungsaktion	Kennung
Gemeindevorstand der Gemeinde Ranstadt	01.10.2024	vorberatend	nichtöffentlich
Gemeindevertretung der Gemeinde Ranstadt	02.10.2024	beschließend	öffentlich

### Vergabe der Planungsleistungen für die Renaturierung der Laisbach

#### Beschlussvorschlag:

Die Gemeindevertretung beschließt, den im Verfahren mit der Bieter 2 bezeichneten Bieter als wirtschaftlichsten Bieter mit der Planung der Renaturierung der Laisbach zu beauftragen.

#### Finanzielle Auswirkungen / Haushaltsmittel:

134.235,68 € brutto                      11369011 Wasserrahmenrichtlinie am Laisbach

#### Sachdarstellung:

Im Rahmen des Landesprojektes „Hundert wilde Bäche“ unterstützt die Hessische Landesgesellschaft (HLG), gemeinsam mit der unter und oberen Wasserbehörden, die Gemeinde Ranstadt bei der Vergabe, Planung und bei den Ausführungsarbeiten für die Renaturierung der Laisbach. Es handelt sich hierbei um die Umsetzung der europäischen Wasserrahmenrichtlinien (WRRL). Diese verfolgt das Ziel, dass bei allen Oberflächengewässer und auch beim Grundwasser ein guter ökologischer und chemischer Zustand bis zum Jahr 2027 erreicht wird. Für die gesamte Planung und Umsetzung beträgt der aktuelle Fördersatz der WI Bank 85% und beinhaltet die Planung und deren Umsetzung.

Für die Planungsleistungen wurde von der HLG ein mit den Wasserbehörden abgestimmtes Leistungsverzeichnis (LV) erstellt und veröffentlicht. Es wurden zehn Fachingenieurbüros aufgefordert ein Angebot einzureichen. Alle aufgeforderten Ingenieurbüros wurden vorher auf Ihre Eignung geprüft. Es wurden von drei der aufgeforderten Ingenieurbüros ein Angebot abgegeben. Aufgrund einer erheblichen Abweichung in 2 Punkten des LV wurde mit Bieter 2

ein Aufklärungsgespräch geführt. Im Ergebnis konnte festgestellt werden, dass der Bieter seine Kalkulation hinreichend erklären konnte. Nach derzeitigem Kenntnisstand bestehen keine Zweifel an der Auskömmlichkeit des Gesamtangebots. Hierzu liegt der Bauverwaltung ein von allen Parteien unterschrieben Protokoll vor.

Die Bauverwaltung empfiehlt daher der Gemeindevertretung dem Bieter 2 mit den Planungsleistungen für die Renaturierung der Laisbach zu beauftragen.

Anlage(n):

(1) Vergabevorschlag Laisbach\_geschwärzt

---

Abstimmungsergebnis:

Ja \_\_\_\_\_ Nein \_\_\_\_\_ Enthaltung \_\_\_\_\_

---

Erl. Vermerk

\_\_\_\_\_ Datum

\_\_\_\_\_ Unterschrift